



SPD-Fraktion in der
Bezirksvertretung



Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE
GRÜNEN in der
Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister
Thomas Kring
Bezirksvertretung Elberfeld

Datum 29.11.2023

Gemeinsamer Antrag

Drucks. Nr. VO/1316/23
öffentlich

Zur Sitzung am
29.11.2023

Gremium
BV Elberfeld

Mobiles Grün für die Innenstadt Elberfeld - Ersetzungsantrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen zu VO/1129/23

Beschlussvorschlag

Di Bezirksvertretung Elberfeld beschließt:

1. Die Bezirksvertretung möchte spätestens im Sommer 2024 die Attraktivität und Aufenthaltsqualität in der Elberfelder Innenstadt durch temporär aufzustellende „Mobile Grüninseln“ erhöhen.
2. Die Verwaltung wird gebeten, hierfür mögliche Standorte insbesondere auf dem Neumarkt und dem Wall, aber nach Möglichkeit auch im Bereich Poststraße/Alte Freiheit zu identifizieren.
3. Die „Mobilen Grüninseln“ sollen aus Baumkübeln, mobilen Beeten, vertikal begrünten Elementen und ergänzenden Sitzmöbeln bestehen. Der Verfahrensvereinfachung wegen kann sich hier an den bereits für Barmen geplanten Modellen orientiert werden.
4. Die Finanzierung soll aus den bereits im Haushalt 2023 bereitgestellten Mitteln in Höhe von 50.000 €, GFG-Mitteln und nach Möglichkeit auch aus dem Projekt „Innenstadtband“ sichergestellt werden.

Unterschrift

Anke Woelky, Soufian Goudi

Begründung

Bedingt durch Baustellen wurden in den letzten Jahren zahlreiche Bäume und kleinere Grünflächen in der Elberfelder Innenstadt entfernt. Das ist nicht nur ein ökologischer Schaden, darunter leidet auch die Attraktivität und Aufenthaltsqualität besonders in der Fußgängerzone, aber auch auf Plätzen und Straßen (z.B. Neumarkt, Wall, Platz am Kolk). Hinzu kommt, dass darunter das Mikroklima leidet und für den kommenden Sommer weitere Hitzeinseln in der Innenstadt zu erwarten sind.

Eine Möglichkeit, dem entgegen zu wirken und die Aufenthaltsqualität aufzuwerten, sowie Hitze-Vorsorge zu leisten, wäre es, mobile Beete, Pflanzkübel und vertikal begrünte Elemente aufzustellen. Mit der passenden Bepflanzung bieten sie Vorteile für das Mikroklima, liefern Schatten, haben Effekte für die Luftreinhaltung, mindern Lärm und steigern die Attraktivität der Umgebung. Solche Begrünungen können auch dort aufgestellt werden, wo Leitungstrassen oder andere Hindernisse im Untergrund eine dauerhafte Bepflanzung erschweren oder verhindern.

Ein weiterer Vorteil einer mobilen Begrünung ist der flexible Einsatz auf verschiedenen Plätzen und Straßenzügen. Je nach Fortschritt der Fernwärme-Baustellen oder stadtplanerischer Entwicklungen können die Pflanzkübel und mobilen Beete an andere Orte in Elberfeld versetzt werden.

Bei der Bepflanzung sollte darauf geachtet werden, dass möglichst endemische, pflegeleichte, insektenfreundliche und trockenheitsresistente Pflanzen zum Einsatz kommen.

Außerdem fehlen in manchen innerstädtischen Bereichen nichtkommerzielle Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten. Mobile Sitzbänke und Bäume/Beete können unterschiedlich gruppiert werden, so dass sie bei Veranstaltungen auf unterschiedlichen Plätzen und Orten genutzt werden können. Die Standorte sind im Vorfeld jeweils verwaltungsintern (etwa in Bezug auf Rettungswege und Lieferzonen), aber auch mit der Bezirksvertretung abzustimmen. So entstehen temporäre grüne Inseln zum Verweilen, die so für eine bessere Aufenthaltsqualität in der Elberfelder Innenstadt sorgen.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☒ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Verbesserung des Mikroklimas in der Elberfelder Innenstadt. Vermeidung von Hitzeinseln.